



**AWB**

Abfallwirtschaftsbetrieb  
Landkreis Birkenfeld

# **BIOABFÄLLE**

**- nur für private Haushalte -**



## Bioabfälle

sind Wertstoffe und gehören deshalb nicht in die Restabfalltonne! Sie werden in unserem Nationalpark-Landkreis über ein separates Sammelsystem für private Haushalte erfasst und verwertet.



Jedem Haushalt wird kostenlos ein **Vorsortiergefäß** zum Sammeln von Bioabfällen zur Verfügung gestellt (Anfrage Ortsgemeinde oder Abfallberatung, Tel. 06782/9989-22).



Passend dazu erhält jeder Haushalt kostenlos bei den Ausgabestellen für die Gelben Säcke **biologisch abbaubare Tüten aus nachwachsenden Rohstoffen**. Auskunft über die Ausgabestellen erteilt die Abfallberatung oder man informiert sich unter [www.egbir.de](http://www.egbir.de) auf den Internetseiten des Abfallwirtschaftsbetriebes.



Die gefüllten Biobeutel sind zugeknotet durch die Einfüllöffnung(en) in die **Bioabfallcontainer** einzuwerfen. Wo sich der nächste Bioabfallcontainer befindet, erfährt man ebenfalls bei der Abfallberatung.



Die Bioabfallcontainer werden **wöchentlich geleert und sechsmal im Jahr gereinigt**.



Die gesammelten Bioabfälle werden in einer **Bioabfallvergärungsanlage** zu Energie und hochwertigem Kompost verwertet.

## Unbedingt beachten!

- Zum Sammeln der Bioabfälle im Haushalt nur die biologisch abbaubaren Tüten aus nachwachsenden Rohstoffen und keinesfalls Plastiktüten verwenden.
- Die Biobeutel nur zugeknotet in die Bioabfallcontainer einwerfen. Dies ist ganz einfach, wenn man die Tüten vorher nicht zu voll macht.
- Beim Einwerfen darauf achten, dass die Biobeutel nicht in den Einfüllöffnung(en) der Container hängen bleiben.
- Auf gar keinen Fall die Biobeutel auf oder neben den Containern abstellen. Dies sieht nicht nur unschön aus, sondern hat unangenehme Gerüche zur Folge und zieht Fliegen und anderes Ungeziefer an.
- Bei verzögerter Leerung der Bioabfallcontainer, z. B. nach Feiertagen oder wegen Schnee- oder Eisglätte, bitte die Biobeutel wieder mit nach Hause nehmen und entweder zu einem späteren Zeitpunkt erneut zu einem Container bringen oder ausnahmsweise in die Restabfalltonne einfüllen.

## Was gehört zum Bioabfall?



### **Küchenabfälle**

Zum Beispiel: Brotreste, Eierschalen, Fischgräten, Frittierfette und Frittieröle (mit anderen Bioabfällen in den Biobeuteln vermischen und diese dann unbedingt zuknoten), Gemüsereste, Kaffeefilter, Kaffeesatz, Kartoffelschalen, Knochen, Lebensmittelreste, Obstreste, Schalen von Südfrüchten, Teebeutel, Zwiebelschalen



### **Sonstige organische Abfälle**

Zum Beispiel: Biologisch abbaubares Katzenstreu (ohne Tierkot), Federn, Küchenpapier, Nussschalen, Sägespäne aus unbehandeltem Holz



### **Grünabfälle in kleinen Mengen**

Zum Beispiel: Fallobst, Garten- und Zimmerpflanzen (ohne Töpfe), Kräuter, Schnittblumen, Unkraut

## Was gehört NICHT zum Bioabfall?

- **Altglas**  
Entsorgungsmöglichkeit: Altglascontainer
- **Altpapier**  
Entsorgungsmöglichkeit: Altpapiersammlung oder Abfallwirtschaftszentrum - AWZ - Reibertsbach (ehemalige Kreismülldeponie), Abfall-/Wertstoffannahmestelle Idar-Oberstein oder Rhaunen
- **Grüngut und Gartenabfälle**  
Entsorgungsmöglichkeit: mobile Grüngutannahmestelle, dezentraler Wertstoffhof für Grüngutabfälle oder Grüngut-Hofannahmestelle
- **Restabfall**  
Entsorgungsmöglichkeit: Restabfalltonne, amtlicher Abfallsack, Abfallwirtschaftszentrum - AWZ - Reibertsbach (ehemalige Kreismülldeponie), Abfall-/Wertstoffannahmestelle Idar-Oberstein oder Rhaunen
- **Holz- und Restsperrabfall bzw. Metall und Elektro-/Elektronikgeräte**  
Entsorgungsmöglichkeit: Sperrabfallabfuhr auf Abruf oder Abfallwirtschaftszentrum - AWZ - Reibertsbach (ehemalige Kreismülldeponie),
- **Verkaufsverpackungen**  
Entsorgungsmöglichkeit: Gelber Sack

**Bitte werfen Sie nur Bioabfälle in den Biocontainer!**

**Sorgen Sie mit uns für eine bessere Umwelt.**